

[28986] Soeben erschien:

**Erzählungen**  
aus  
**dem Wiener Wald.**

Von

**Philipp Bogler.**

Eleg. geh. 4 M 50 S (2 fl. 70 kr.) ord.;  
fein geb. 5 M 50 S (3 fl. 30 kr.),  
bar mit 33 1/3 % u. 7/6, à condition  
mit 25 %.

Der Autor genießt einen so vorzüglichen Ruf, daß eine Anpreisung dieser neuesten seiner Schöpfungen voll Waldesduft und Frische überflüssig erscheint. Was Maximilian Schmidt in Bayern, das gilt Philipp Bogler in Oesterreich und wie die Werke des Erstgenannten nicht nur für sein engeres Vaterland geschrieben sind, so greift der Interessenten- und Verehrerfreis Boglers gleichfalls weit über Oesterreich hinaus; fanden doch Philipp Boglers Schriften gerade in deutschen Familien längst ein trautes Heim.

Zugleich erschien

die 2. Auflage

des so glänzend aufgenommenen Romans

**Verbrauchte Waffen**

desselben Autors.

2 starke Bände. Eleg. geh. 6 M ord.  
(3 fl. 60 kr.); fein geb. 7 M 50 S (4 fl.  
50 kr.), bar mit 33 1/3 % u. 7/6, à cond.  
mit 25 %.

„Deutsche Romanzeitung“ zählt den Roman (1. Auflage) „zu den besten seiner Gattung“. „Allgemeine Modenzeitung“ hebt die echt dramatisch geschilderten Situationen hervor. „Deutsche Zeitung“ beurteilt den Roman als „für den verwöhntesten Romanleser von hohem Interesse“; ebenso zahlreiche andere deutsche und österreichische u. Zeitungen.

**Die Macht der Feder.**

Roman

von

**Philipp Bogler.**

Eleg. geh. 3 M (1 fl. 80 kr.) ord.; fein  
geb. 4 M (2 fl. 40 kr.), bar mit 33 1/3 %  
und 7/6, à cond. mit 25 %.

Das Werk hat hohen Anklang gefunden, so daß von der ursprünglichen großen Auflage nur noch eine geringe Anzahl zur Verfügung steht.

**Die Brüder.**

Ein nordischer Roman,

Culturbild aus dem 13. Jahrhundert  
in zwei Bänden

von

**Eduard von Göln.**

Preis: geh. 9 M ord.; geb. 10 M 50 S  
ord., mit 33 1/3 % und 7/6.

Eine bedeutende geschichtliche Frage, die Deutsche und Dänen seit manchem Jahrhundert bewegt hat, die erst in unsern Tagen zur Entscheidung kam, zieht sich als roter Faden durch dieses Werk. Es ist die schleswig-holsteinische Frage, welche mit den in diesem Roman dargestellten Begebenheiten zuerst in die Geschichte eintrat. Es war gegen die Mitte des 13. Jahrhunderts.

Die Handlung des Romans „Die Brüder“ ist eine lebhaft bewegte, die sich steigend zur tragischen Katastrophe drängt und schließlich der ewigen Gerechtigkeit volles Genüge leistet.

Dieser ernste Inhalt verbindet sich mit gelegentlichem Humor und scharfer Satire, die als beste Waffe wider Auswüchse des Kulturlebens geführt wird. Es war überhaupt die Absicht des Verfassers, ein Kulturbild nordisch-germanischer Zustände jener Zeit dem Leser in drastischer Zeichnung zu bieten.

Die Brüder sind: Der Dänenkönig Erik Pflugpfennig, Herzog Abel von Schleswig, Junker Christoffen von Laaland und Falster und Herzog Rind von Blekingen; Die Söhne des großen Königs: Waldemar der Sieger, dessen Name mit ehrender Schrift auf den Tafeln der Geschichte verzeichnet steht.

Die kompetentesten Kritiker sagten dem Werk, im Manuskript gelesen, einen sensationellen Erfolg, dem Dichter damit eine große Zukunft voraus.

**Odovakar.**

Ein Charakterbild  
aus der Völkerwanderung

von

**Eduard von Göln.**

Preis: Geh. 5 M ord.; geb. 6 M ord.  
mit 33 1/3 % u. 7/6.

Ein hochbedeutendes Werk, dessen Zueignung Felix Dahn, dieser gewichtigste Kenner jenes Gebietes, „mit warmer Freude in voller Anerkennung des hohen Kunstwertes vorliegender Schöpfung“ annahm.

Wir werden für eine würdige Reklame Sorge tragen und sind gerne bereit, bei Inseraten der Herren Sortimenter in zweckentsprechenden Blättern Gebührenanteil zu tragen.

Gebundene Exemplare liefern wir nicht à cond., doch gerne bar mit dreimonatlicher Remissionsberechtigung.

**Salve Regina.**

Novelle

von

**Ottilie Fischer.**

Hochelegant ausgestattet (Geschenkwert)!  
Geh. 2 M ord.; fein geb. 3 M.

Allen, besonders die Italien bereisen oder zu bereisen beabsichtigen, warm empfohlen. Ein feines Seelengemälde, durchglutet von südllichem Feuer.

Unter der Presse befindet sich:

**Von Herz zu Herz**

von

**Louise Voigt.**

Hübsch ausgestattet. Geh. 3 M ord.; fein  
geb. 4 M.

Von Herzen kommende, zum Herzen gehende  
Erzählungen aus dem bunten Wechsel des  
Lebens.

Ferner:

**Der Findling im Walde.**  
Roman

von

**Wilhelm Spangenberg.**

Gute Ausstattung. Geh. 3 M ord.; fein  
geb. 4 M.

Den Leihbibliotheken wird dieser spannungsvolle Roman unentbehrlich sein. Die Handlung ist reich und voll Abwechslung. Dabei ist das Buch besonders fesselnd geschrieben.

Bei dieser Gelegenheit machen wir die Vor-  
anzeige des im Herbst bei uns erscheinenden  
neuen Werkes:

**Liebesweben**

von

**Adolf Hinrichsen.**

Fein ausgestattet. Geh. 3 M ord., hocheleg.  
geb. 4 M.

Für Leihbibliotheken, besonders aber auch für Ihre Geschenkwert-Abteilung unentbehrlich!

Den zahlreichen Freunden und Verehrern der Muse dieses eigenartigen Dichters wird sein neues Buch eine willkommene Gabe sein. Es behandelt die Liebe in all ihren Phasen, vom zartinnigen, ideal reinen Empfinden, zur glutvollen, alles mit sich reißen den Leidenschaft.

Von „Liebesweben“ können wir zunächst nur Bar- resp. feste Bestellungen erbitten, da wir à cond. nur in geringer Anzahl und nur bei gleichzeitiger fester Bestellung versenden werden. Doch geben wir Ihnen dafür eine Extra-Kondition.

Um recht lebhaftes Interesse bittet

Danzig.

Carl Hinrichsen's Verlagsbuchhandlung  
(Gustav Ehrke).

Auslieferungslager:

in Leipzig, Rein'sche Buchh., in Wien,  
E. Daberkow.